VERLIEBT IN *Nostalgie*

Auf Flohmärkten nach längst vergessenen Schätzen stöbern und damit das Zuhause ausstatten – für Bonnie und ihren Mann René das Paradies auf Erden.

TEXT: Helene Matejcek, Penelope de Waart • FOTOS: Sonja Velda (www.sonjvelda.nl) • STYLING: Lianne de Bruijn/loftloft (www.loftloft.nl)

HERZLICH WILLKOMMEN!
Für Besuch öffnet Familie Sibma gern die Tür und lädt zum Rundgang durch das Haus ein.

ALT TRIFFT NEU
Dank altmodischer Fundstücke vom Flohmarkt hält der Zauber der Vergangenheit Einzug in den modernen Neubau.

„Wir lieben Fundstücke vom Flohmarkt“

OBEN LINKS
Den Treppenaufgang zieren alte Bilder von Bonnies Mutter und anderen Verwandten.

OBEN MITTE
Das Ehepaar hat ein Faible für Schuhe im Stil der Jahrhundertwende.

O. RECHTS
Eine kolorierte Zeichnung und ein antiker Kerzenständer sorgen für den Vintage-Flair.

LINKS
Shabby Stücke wie die kleine Ablage harmonieren mit alten Fundstücken.

Während der Neubau im Dreißiger-Jahre-Stil von außen eher unscheinbar wirkt, weiß man nach dem Eintreten in Bonnie und René Sibmas Heim gar nicht, wohin man seinen Blick als erstes wenden soll. Viktorianische Schuhe, hölzerne Figuren und altes Porzellangeschirr schmücken das ganze Haus und erzählen von der größten Leidenschaft des Ehepaars: „Wir lieben authentische, einfache Dinge, die wir auf Flohmärkten finden“, sagt Bonnie. „Manchmal machen wir uns so früh morgens auf den Weg, dass es noch dunkel ist, wenn wir dort ankommen“, erzählt sie, „ mit Taschenlampen tauchen wir ein in diese Welt der antiken Schätze.“ Trotz ihrer Liebe zu nostalgischen Fundstücken entschieden Bonnie und René sich dafür, mit Tochter Jade und den Söhnen Justin und Ruben in ein neu gebautes Haus in Veendam im Norden der Niederlande zu ziehen. „Die Herausforderung bestand dann darin, unserem Heim Flohmarkt-Atmosphäre zu verleihen“, sagt die Hausbesitzerin – eine Aufgabe, die Bonnie und ihr Mann im Laufe der Zeit immer besser gemeistert haben.

CHARMANTER STILMIX
Die Vintage-Lampe kommt neben dem shabby Küchenregal optimal zur Geltung. Toll dazu: romantisches Porzellan.

„Wir lieben einfache, authentische Dinge“

EINZIGARTIG
Den Esstisch mit verschnörkeltem Schriftzug haben Bonnie und René selbst restauriert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Flohmarkt-Flair

OBERE REIHE
Einmachtöpfe mit Schriftzug gibt's z.B. von Vintage Home. Hängelampen findet man am besten bei Lene Bjerre, süßes Geschirr bei GreenGate.

MITTLERE REIHE
Über der modernen Küchenzeile wird das rustikale Board zum Hingucker. Gläserne Kerzenständer werden z.B. auf vintage-treasure.de angeboten.

UNTERE REIHE
Wer Zinngeschirr, alte Glasflaschen oder Schaukästen mit Schmetterlingen sucht, sollte sich auf eBay oder bei Asiahouse24 umschauen.

GLÄNZEND
Romantische Spiegel mit barocken Rahmen lassen sich z.B. bei Deko-Salon bestellen.

SO GELINGT DER VINTAGE-LOOK

Mit diesen Tipps setzen Sie Flohmarkt-Funde optimal in Szene und schaffen eine romantische Atmosphäre.

1 Nostalgische Accessoires
Gegenstände im Vintage-Stil findet man z.B. auf www.brocante-webshop.nl, bei „Vertraeumtes Stadthaus“ (über DaWanda) oder bei www.princessgreeneye.net

2 Das richtige Mobiliar
Damit Ihre Fundstücke nicht schäbig, sondern chic wirken, sollten die Möbel nicht zu abgenutzt aussehen und in dezenten Farben gehalten sein. Ab Seite 50 erfahren Sie, wie Sie Möbel mit Kreidefarbe und Milk Paint selbst gestalten.

3 Zarte Stoffe zum Verlieben
Eine große Auswahl an feinen Spitzenstoffen fürs Bett oder ans Fenster bietet z.B. Stoff & Stil an. Auch hierbei gilt: Setzen Sie auf sanfte Farben wie Weiß oder Rosé.

„Viele unserer Möbel sind secondhand“

Stilvolles Antik-Flair im Neubau

Bei der Einrichtung der eigenen vier Wände vertraute das Paar auf sein Gefühl: „Wir finden, dass ein Interieur langsam wachsen muss“, sagt Bonnie. Über Jahre hinweg sammelten sie und René nostalgische Unikate, die das Zuhause nach und nach wie einen Spaziergang über den Trödelmarkt wirken ließen. „Mittlerweile ist die Flohmarkt-Leidenschaft für uns zur Lebensart geworden“, stellt die Niederländerin lächelnd fest. Da kann es durchaus einmal vorkommen, dass der Familienurlaub in Frankreich mit der Jagd auf die einzigartigen Kostbarkeiten verbunden wird.

Altertümliches zum Bestellen

Eines Tages lief das Hobby jedoch etwas aus dem Ruder: „Unser Haus war einfach zu voll“, erinnert sich die dreifache Mutter. So entstand die Idee, einige Sachen wieder zu verkaufen. Kurzerhand eröffneten Bonnie und ihr Mann den „Brocante Webshop“ – auf deutsch etwa „Trödelmarkt“. „Für jedes neue Teil, das wir anschaffen, gebe ich ein altes weg“, sagt Bonnie. „Wir können ohnehin nicht alles selbst behalten, was könnte also besser sein, als jemand anderen damit glücklich zu machen?“ ♥

OBEN LINKS
Jedes hübsche Accessoire hat in Bonnie und Renés großem Haus seinen eigenen Platz.

OBEN MITTE
Die edlen Bürsten mit Blumenmuster dienen heute nur noch der Dekoration.

O. RECHTS
Ob die Läden einst vor dem Fenster eines französischen Herrenhauses hingen?

RECHTS
Schrank und Bett in Tochter Jades Zimmer stammen aus zweiter Hand.